

AUSBILDEN MIT BLICK IN DIE ZUKUNFT

Durch die **Zusatzqualifikation Kaufmann International** bietet die Deutsch-Irische Industrie- und Handelskammer die perfekte Möglichkeit, um bereits während der Ausbildung Fachkräfte mit erster internationaler Erfahrung und guten Englischkenntnissen zu sichern.



AUSLANDSERFAHRUNG BEREITS
WÄHREND DER AUSBILDUNG IN
IRLAND SAMMELN

Im Hinblick auf die zunehmende Vernetzung internationaler Märkte und die Notwendigkeit für lebenslanges Lernen möchte die **AHK Irland** mit dem Angebot der Zusatzqualifikation Kaufmann International, einem dreiwöchigen Business-Englischkurs, deren Lehrplan auf der deutschen kaufmännischen Berufsausbildung basiert, einen Beitrag zur Entwicklung junger Fachkräfte leisten.

Das Programm Kaufmann International rückt besonders mit Blick auf eine Zukunft nach dem Brexit in den Vordergrund, da Irland als einzig rein englischsprachiges Land innerhalb der EU bestehen bleibt.

Mitte diesen Jahres 2021 startete die AHK Irland das auf unterschiedliche Kaufmann-Ausbildungsgänge zugeschnittene Projekt, wobei die Festlegung von Zielen, das Erstellen eines Rahmenprogramms sowie das Schließen von Partnerschaften mit Schulen in Irland auf dem Tagesplan stand. Innerhalb kürzester Zeit gelang es der AHK Irland das Programm Kaufmann International auf die Beine zu stellen, sodass bereits dieses Jahr von 04. bis 22. Oktober die erste Gruppe an Schülern von verschiedenen Schulen aus Deutschland die Zusatzqualifikation erwerben konnten. Um dieses besondere Ereignis zu würdigen, empfing der erst seit Juli 2021 akkreditierte **deutsche Botschafter** in Dublin, Cord Meier-Klodt, die deutsche Delegation in seiner privaten Botschaftsresidenz. In seiner Begrüßungsrede betonte **Meier-Klodt** die große Bedeutung der Auslandserfahrungen für junge Leute auf dem Weg ins Berufsleben.

Dublin stellt sich dabei als agiler Handelsplatz mit einem großen Interesse an deutschsprachigen jungen Menschen mit kaufmännischer Vorbildung dar. Dies unterstrichen auch der CEO von SAP Irland, Liam Ryan, sowie die Personalreferentin von PayPal, Laura Devlin, die bei dem Empfang ebenfalls anwesend waren. Dieser Kursus kann dabei nicht nur in der Hauptstadt Dublin absolviert werden, sondern wird auch in Galway an der Westküste Irlands angeboten. Außerdem plant die AHK Irland weitere Partnerschulen in Irland, um eine größere Auswahlmöglichkeit zu bieten.

Auch diesen Monat werden wieder einige Schüler die Möglichkeit erhalten ihre Sprachkompetenz sowie interkulturellen Fähigkeiten durch die Absolvierung des Kurses zu optimieren. Dabei profitieren nicht nur die Teilnehmenden, sondern auch deren Unternehmen, welche die erworbenen Kenntnisse gewinnbringend einsetzen können.

Das Programm Kaufmann International wird von **Frau Jutta Jennings** der Deutsch-Irischen Industrie und Handelskammer geleitet und weiterentwickelt. Während der drei Wochen des **Business-Englisch Kurses** arbeiten die Teilnehmenden an der Gründung fiktiver Start-Ups und erhalten von Muttersprachlern Unterricht in aktuellen Wirtschaftsthemen sowie der EU-Politik aus der Sicht Irlands. Somit können die Schüler nicht nur Ihr theoretisches Wissen erweitern und neue Erkenntnisse gewinnen, sondern auch durch Projektarbeiten ihre eigenen innovativen Ideen kreieren und diskutieren.

Dieser Mix aus der Vermittlung von theoretischem Wissen in englischer Sprache und dem praktischen Training bildet ein **abwechslungs- und lehrreiches Programm**. Am Ende des Kurses stehen eine Präsentation der Start-up Ideen und eine schriftliche Abschlussprüfung, deren erfolgreiches Bestehen zum Titel der Internationalen Kaufleute führt. Unterstützt werden die Teilnehmer nicht nur von ihren Betrieben, sondern auch von der Europäischen Union im Rahmen der Erasmus+ Förderung.

Neben der schulischen Weiterbildung stehen sowohl das Kennenlernen der irischen Kultur wie auch dem Land an sich im Fokus, wodurch die interkulturellen Fähigkeiten ausgebildet und gefördert werden können.

Die AHK Irland blickt dem Programm Kaufmann International zuversichtlich entgegen und freut sich in Zukunft noch mehr jungen Talenten die Möglichkeit zu bieten Auslandsluft zu schnuppern.



*"Das KIC Programm war super und ich habe viel gelernt!" -
Svenja, Teilnehmerin am
Kaufmann International
Programm*